

## Arretierelemente

Stahl  
brüniert

- Form A: Drehknopf
- Form AS: Drehknopf, mattverchromt, mit Skala 0...50, 60 Teilstriche
- Form B: Verstellhebel

◀ Nr. 01 135

Bestellbeispiel

01135.A44X10

Form A  
d 1 44  
d 2 10

d <sub>1</sub>	d <sub>2</sub> H7 Bohrung mit Nut (K)			d <sub>3</sub>	d <sub>4</sub>	d <sub>5</sub>	d <sub>6</sub>	l <sub>1</sub>	l <sub>2</sub> TeilkreØ	l <sub>3</sub>	l <sub>4</sub>	w Ausrastweg
44	K 10	K 12	-	33	23	23	33	37	6	31	75	4
52	K 12	K 14	K 16	42	26	31,5	41,8	37,5	6	31,5	90	4

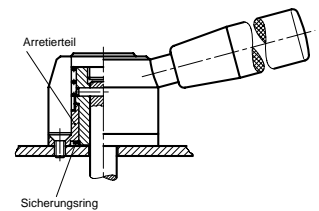
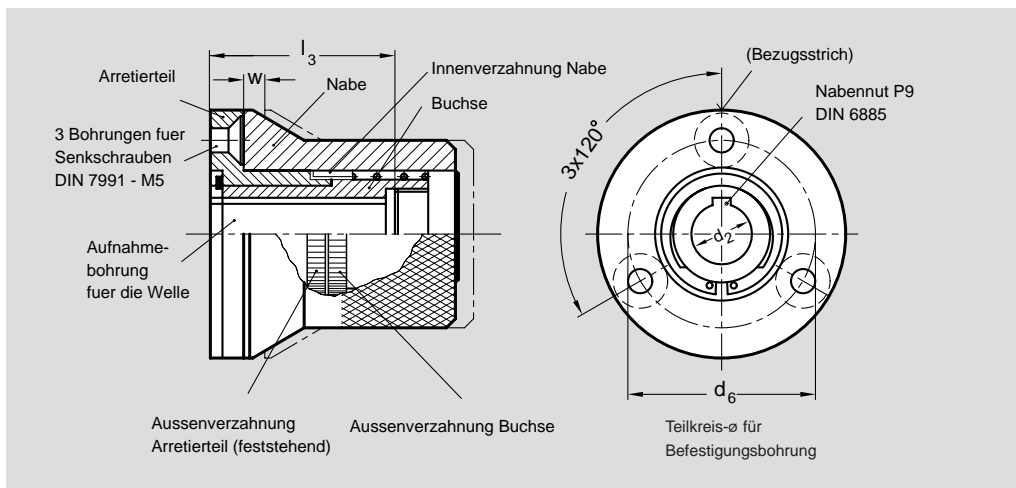
Form AS:  
Drehknopf mattverchromt,  
Skala eingraviert,  
in Laserpräzision  
schwarz abgesetzt  
Zylindergriff Kunststoff,  
schwarz

01

Neben der Standard-Skala (Form AS) kann die Drehknopf-Ausführung mit jeder beliebigen Skalierung geliefert werden. In diesem Fall wird die mattverchromte Ausführung verwendet, weil damit ein guter Farbkontrast erzielt wird. Bezüglich Strichbild, Zahlenablauf, Zahlenstellung und Zahlenfolge einer Skalierung ist in Gruppe 04 ein übersichtliches Bestell-Schema dargestellt.

Ausführung mit Bezugsstrich auf dem Arretierteil ist getrennt zu bestellen; Lage im Bezug auf die Montagebohrungen angeben.

Arretierelemente mit 2 Verstellhebeln auf Anfrage.



### Montagebeispiel 1

Die Mitnahme der Welle erfolgt durch Querstift.

Die Befestigung des Arretierteiles durch Schraube bewirkt über den Sicherungsring auch die axiale Befestigung des gesamten Arretierelementes.

Das Arretierteil bildet hier gleichzeitig eine Lagerbuchse für die Welle.

### Verwendung:

Mit dem Arretierelement können Wellen oder Spindeln um bestimmte kleine Drehwinkel (6°) oder Vielfachem davon verstellt und anschließend gegen Verdrehen durch einrasten in eine Verzahnung gesichert werden.

Anwendungsbeispiele sind:

- Teilarbeiten.
- Gewindespindeln verstellen und sichern.
- Einstellen und Sichern von Absperrorganen und dergleichen (Klappen, Schieber).
- Schaltwellen (Exzenterwellen, Kurven) um genau begrenzte Schaltbewegungen zu verstellen und zu sichern
- Sicherungen gegen unbeabsichtigtes Verstellen von Wellen (Unfallverhütung).

### Beschreibung:

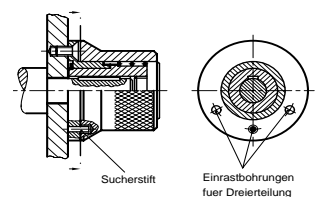
Das Arretierelement ist ein geschlossenes Bauteil, in dem alle Einstell- und Sicherungselemente auf kleinstem Raum untergebracht sind. Es besteht im wesentlichen aus 3 Einzelteilen:

Die **Buchse** ist durch Paßfeder/Nabennut oder Querstift mit der Welle verbunden.

Das **Arretierteil** ist feststehend; es ist auf der Buchse gelagert und mit dem Maschinenkörper durch 3 Schrauben (M5) verbunden.

Die **Nabe** stellt die Verbindung zwischen feststehendem Arretierteil und der zu verdrehenden bzw. zu sichernden Welle her.

In eingerücktem Zustand greift die Innenverzahnung (60 Zähne) der Nabe gleichzeitig in die Außenverzahnung des feststehenden Arretierteiles und in diejenige der (mit der Welle verbundenen) Buchse. Zum Verstellen der Welle wird die Nabe in axialer Richtung gegen Federkraft aus der Verzahnung des feststehenden Arretierteiles gezogen; die Nabe bleibt jedoch weiterhin über die Außenverzahnung der Buchse mit der Welle formschlüssig verbunden; diese kann jetzt durch Drehen der Nabe verstellt werden.



### Montagebeispiel 2

Die Mitnahme der Welle erfolgt durch Nabennut/Paßfeder.

Die Befestigung des Arretierteiles durch Schraube bewirkt über den Sicherungsring auch die axiale Befestigung des gesamten Arretierelementes.

Durch den Sucherstift und 3 Bohrungen in der Nabe ergibt sich eine Arretierung in 3 Positionen (hier jeweils 60° Drehwinkel).